

MERKBLATT

zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes Greiz und Ihrer mit dem Datenschutz verbundenen Rechte geben. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung gesetzlicher Rechte und Pflichten. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach Ihrem Anliegen.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

(Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher: Landratsamt Greiz
Der Landrat
Dr.-Rathenau-Platz 11
07973 Greiz

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Abteilung III
Amt Amt für Ordnung, Sicherheit und Verkehr
Sachgebiet Straßenverkehrsbehörde, Bereich Fahrerlaubnisbehörde

Kontakt:

Telefon 03661/876 650
E-Mail ordnungsamt@landkreis-greiz.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Postanschrift:

Datenschutzbeauftragter
Landratsamt Greiz
Dr.-Rathenau-Platz 11
07973 Greiz

Kontakt:

Telefon 03661/876 175
E-Mail datenschutz@landkreis-greiz.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

- Bearbeitung des Antrages auf Ersterteilung, Erweiterung, Verlängerung der Gültigkeit einer Fahrerlaubnis,
- Bearbeitung des Antrages auf Erteilung, Verlängerung, Ersatzausstellung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung,
- Bearbeitung des Antrages auf Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis,

- Bearbeitung des Antrages auf Ausstellung eines internationalen Führerscheins,
- Bearbeitung des Antrages auf Ausstellung eines Ersatzführerscheins,
- Bearbeitung des Antrages auf Umtausch eines Alt-Führerscheins in einen EU-Kartenführerschein,
- Beantragung des Antrages auf Erteilung einer Fahrerlaubnis und Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung nach vorangegangenen Entzug, Verzicht, isolierter Sperrfrist, nach Ablauf der Gültigkeit der Fahrerlaubnisklasse,
- Bearbeitung des Antrages auf Anerkennung oder Umschreibung eines ausländischen Führerscheins,
- Bearbeitung des Antrages zur Eintragung der Europäischen Schlüsselzahl nach dem Gesetz über die Grundqualifikation und Weiterbildung der Fahrer bestimmter Kraftfahrzeuge für den Güterkraft- oder Personenverkehr,
- Bearbeitung eines Antrages auf Erteilung, Verlängerung, Ersatzausstellung einer Fahrten-schreiberkarte,
- Aberkennung des Rechts von einer ausländischen Fahrerlaubnis Gebrauch zu machen,
- Einleitung von Maßnahmen nach §§ 2a, 4 Straßenverkehrsgesetz oder
- Eignungsüberprüfung bei Bewerbern um eine Fahrerlaubnis, Inhabern einer Fahrerlaubnis, Führern fahrerlaubnisfreier Fahrzeuge und Inhabern ausländischer Führerscheine.

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

Art. 6 Abs. 1 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und § 16 Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) in Verbindung mit:

- Straßenverkehrsgesetz (StVG),
- Verordnung über die Zulassung von Personen zum Straßenverkehr (FeV),
- Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOst),
- Gesetz über das Fahrpersonal von Kraftfahrzeuge und Straßenbahnen (FpersG),
- Fahrpersonalverordnung (FPersV),
- Gesetz über die Grundqualifikation und Weiterbildung der Fahrer bestimmter Kraftfahrzeuge für den Güterkraft- oder Personenverkehr (BKrFQG),
- Verordnung zur Durchführung des Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetzes (BKrFQV),
- Fahrschüler-Ausbildungsverordnung (FahrschAusbO),
- Bußgeldkatalog (BKat),
- Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungskostengesetze des Bundes und des Landes,
- Strafgesetzbuch (StGB),
- Strafprozessordnung (StPO),
- Dienstanweisungen oder Verwaltungsvorschriften des Landratsamtes Greiz oder übergeordneter Behörden.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

innerhalb des Verantwortlichen:

Fahrerlaubnisbehörde, Kreiskasse, Bußgeldstelle
Kreisarchiv (nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen)

Auftragsverarbeiter:

Telecomputer GmbH

Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):

Kraftfahrt-Bundesamt, Polizei, Gerichte, Bußgeldstellen, DEKRA, TÜV, Begutachtungsstelle für Kraftfahreignung, Gesundheitsamt, Fachärzte, Einwohnermeldeämter, Behörden und Berechtigte im Ausland (keine abschließende Aufzählung)

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

(Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten können, sofern es erforderlich ist, an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt werden.

Gemäß § 55 Abs. 1 StVG dürfen Registerbehörden gespeicherte Daten an zuständige Stellen anderer Staaten übermitteln, soweit dies erforderlich ist (Art. 45 DS-GVO).

Die Übermittlung unterbleibt, wenn durch sie schutzwürdigen Interessen des Betroffenen beeinträchtigt würden, insbesondere wenn im Empfängerland ein angemessener Datenschutzstandard nicht gewährleistet ist (Art. 46 DS-GVO).

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung nach Ziffer 3 erforderlich ist.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf eine Einwilligung beruht (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO), haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu **widerrufen**, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

10. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist ☒ gesetzlich vorgeschrieben oder ☐ vertraglich vorgeschrieben oder ☐ für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind: **Die Bearbeitung Ihres Anliegens ist nicht möglich. Gesetzliche Verpflichtungen können nicht erfüllt werden.**

11. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß

Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nicht mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO.

12. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.